

Wunsch und Wille vorhanden

Zum Leserbrief „Wille zur Baukultur“
vom 14. Juni:

Mit großem Interesse habe ich den Leserbrief von Dr. Kabierske gelesen. Es wäre eine Ironie des Schicksals, wenn es nicht gelänge in der Stadt, die das Südwestdeutsche Archiv in Architektur und eine renommierte Architekturfakultät besitzt, ein Gebäude von solcher Anmut und baukünstlerischem Wert wie das Franz-Rohde-Haus in angemessener Form zu erhalten.

Eine denkmalgerechte Nutzung dürfte bei diesem Objekt wesentlich einfacher zu verwirklichen sein, als es bei den von Herrn Kabierske angeführten Beispielen der Fall war. Machen wir Karlsruher also den Versuch, auch einmal einen Denkmalschutzpreis zu erringen. Der „Wunsch und der Wille zur Baukultur“ sind in der Bevölkerung vorhanden (bislang über 4 000 Unterschriften). Mögen die Entscheidungsträger ihn auch zu ihrem machen – und sich damit selbst ein Denkmal setzen!

Friedrich Waltz
Karlsruhe-Mühlburg